



IFETÜ



Interdisziplinärer
Forschungskreis Empathie – Tabu –
Übersetzung

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Seminar für Slavistik

INTERDISZIPLINÄRER WORKSHOP

TRAUMATA NACH GRENZERFAHRUNGEN.
(ENT-)TABUISIERUNG UND EMPATHISCHE BEWÄLTIGUNGSSTILE IN
KULTUR UND LITERATUR

[2. Teil :Brainstorming / Präsentation und Diskussion von Projekt(ide)en und Konzeptionen im
Kontext von Empathie, Tabu und Übersetzung]

18. JUNI bis 19. JUNI 2015

IFETÜ-Workshop, veranstaltet von Prof. Gabriela Lehmann-Carli

Ort: Hallischer Saal/Tulpe (Universitätsplatz)

18. JUNI 2015

Ab 14:30 Uhr: KAFFEE

15:00-16:30 Uhr: *Moderation: Jekatherina Lebedewa (Heidelberg)*

Gabriela Lehmann-Carli (Halle): Empathie und Tabu bei Traumatisierungen und in Trauma-Erzählungen

Maike Schult (Kiel/Tübingen): Empathie als Mittel der Grenzverletzung: Missbrauch in Familie, Kirche, Therapie

Karl-Dieter Johannsmeyer (Panketal): „Wenn die Geburt zum Trauma für Mutter und Kind wird...“

16:30 Uhr: KAFFEE

17:00-18:30 Uhr: *Moderation: Karl-Dieter Johannsmeyer (Panketal)*

Markus Wübbeler (Greifswald): Traumata bei kognitiven Störungen: Empathie im Kontext der Verletzung, Erinnerung und Bewältigung traumatischer Erlebnisse

Ute Berndt (Halle): Resilienz, Selbstwirksamkeit, Optimismus und positive Emotionen als Einflussfaktoren auf posttraumatische Reifung bei Patientinnen mit Mammakarzinom

Christiane Luderer (Halle): PflegeInteraktiv: das strukturierte Videofeedback und seine Wirkung auf die Akutversorgung von schwerbrandverletzten und querschnittsgelähmten Menschen

18:30 Uhr: IMBISS

19:00-20:00 Uhr: *Moderation: Ute Berndt (Halle)*

Hilmar Preuß (Halle): Grenzerfahrung Behinderung und Pflegeheim als traumatisierender Ort in Texten der russischen Gegenwartsliteratur

Hans Lehnert (Berlin): Die gescheiterte Traumabewältigung einer Polizistin. Ein Tatsachenbericht

19. JUNI 2015

9:30-11:00 Uhr: *Moderation: Angela Richter (Halle)*

Werner Nell (Halle): Geistersprache und Atemnot. Therapeutische Aspekte der Lyrik

Eva Kowollik (Halle): Die Reise der Ana O. an des „weibliche Ende der Welt“. Empathie, Imagination und Elemente der Freud'schen Psychoanalyse - literarisch inszenierte Bewältigungsstrategien traumatischer Brüche in jüdischen und weiblichen Identitäten in Judita Šalgos Roman *Put u Birobidžan*

Friederike Lettow (Halle): Trauma und Literatur: Eine Analyse der Vergewaltigungslager zur Zeit des Bosnienkrieges 1992-1995 anhand der Werke „Als gäbe es mich nicht“ von Slavenka Drakulić und „Leila. Ein bosnisches Mädchen“ von Alexandra Cavelius

11:00 Uhr: KAFFEE

11:30-13:00 Uhr: *Moderation: Gabriela Lehmann-Carli (Halle)*

Maike Schult (Kiel/Tübingen): Reflexionen über Tabu und Religion

Baldur Neuber (Halle): „Dialog 3.0“ - Empathie in der Telefonie

Alexander Brock (Halle): Tabu in der britischen Komik

13:15 bis 15:00 Uhr: ARBEITSESSEN IM RESTAURANT „DOMPFAFF“

15:30-17:00 Uhr: *Moderation: Werner Nell (Halle)*

Lea Gladis (Halle): Stereotype - Tabus - political correctness: Der aktuelle deutschsprachige Diskurs über Südosteuropa

Tijana Matijevic (Halle): Gender, Gewalt, Empathie: Über die Strategien literarischer Empathie in der Erzählung „Dnevnik izgnane duše“ („Tagebuch der verbannten Seele“) Jovica Aćins

Joanna Sulikowska-Fajfer (Halle): Höllische Themen in der Prosa von Masłowska: Nicht genug der Tabus?

17:00 Uhr: KAFFEE / IMBISS

Ab 17:30 Uhr

(Öffentliche) Mitgliederversammlung des IFETÜ e.V.

Informationen über den IFETÜ

Hubert Havranek (Halle): IFETÜ-Homepage

Betty Johannsmeyer (Panketal): Ringelnetz zitieren - aber richtig. Was kostet ein peinlicher Irrtum?

Björn Seidel / Uwe Seibt (Berlin): Präsentation des Film- und Fotoprojekts
„Transanders in der Platte. Queere Lebenswelten in Hohenschönhausen“ (Ein LAP-Projekt des OEZ Berlin e.V.)